Miesbadener Tagbl

Berlag: Langgaffe 27

16.000 Abonnenten.

e einspattige Beitigeile für focale Augeigen Big., für auswärtige Angeigen 25 Mig.— clamen bie Beitigelle für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswarts 75 Pfg.

Anzeigen-Annahme für bie Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Borgen. Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. Gur bie Mufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

Mo. 174.

Freitag, den 14. April.

1899.

Abend-Ausgabe.

Deutscher Beidjotag.

fache Land und die Ariene Städte. Aber er fet nicht damit e verfianden, daß wieder die großen Städte die Kossen dafür tra-iollten. Der Tarif, wie er dier vorliege, eis zu doch. Die de städigten aufomatischen Ferniprechtellen bollten noch erköblich nehrt werben und Gelpräcke ison zu 10 Pf. sugelassen werben. Staatblefertaft Vod Die lets ti führt aus, voransfoldig wirben Bertin schon vom 15. Wai ab an etwa 100 automatischen Fernippi Kellen für 10 Pf. gelprochen werben kounen. And befehre Botiat, in anderen großen Städten in berielben Richtung v zugeben. Merzgen 1 Uhr. Samosa Jautepellation und Fortlebu ber beutigen Berathung. Schluß 5½, Uhr.

Bum Samoa-Soufliht.

Der poetische Centnant.

die Sache gang dikatorijch behandelt hat! Hitte Baltour in London als fein Bertreter frugirt ober hätte das Kolonialaum die Sache in Händen gehadt, so verlichert man, so märe die Angelegenheit eint erledigt worden. Solisburd wird übrigens nächte Woche untderwartet.

Dentiches Beich.

* fiof- und Verfonal-Nahrichtein. Der Kalfer machte geften, machem er ben Bortrag bes Stantsferteine v. Bilden geber batte, einen Schad beim Reichsfander, im bem Sütchen geber batte, einen Schad beim Reichsfander, im dem Hille von bertragte der Geschaften der Mittelle der Geschaften der Mittelle der Geschaften der Mittelle der M

deseignet.

Parlamentavisches. In der Beralbung der II. Kommilion
Farlamentavisches. In der Beralbung der II. Kommilion
eindelings für die sogenannte low Deinige wurde der Liste,
end Bermielbung an Krauendperfonen, abgefehrt. Die
klagsfommission sir dos In das die die Bereichte ung de
handen ihre Berastungen wieder an, mit zum mit der
n Kelung des Geseged. Die SF I vo. 8n nurden erklösst.

* Prensjischer Landing. In Aberdom ber bericht erledigt.

* Prensjischer Landing. Im Aberdom ber Bertiger, detressed der Bentage, betressed den Bant Meine Elde Artingen der Bertiger, detressed den Bant Meine Elde Endersen Aberdom ber Bentage und der Bertigeren Aberdom ber der Bertigeren der eine Bertigeren der Engene Aberdom ber bertigere bei der Bentagen der Bentagen der Bertigeren Bertigeren der Bertigeren

Hard and freetag.

* Time 1806. Die "Nordbeuische Allgemeine Heitung"
föreiht in offiziösem Drieft. "In den "Beauschweiger Neueften Kaifer in der die Note die Neuerischen der Scheicht der Kaifer und Vonig dabe eine Keugerung des Indalist gerdan, doß hemnover nicht annettirt worden wäre, wenn Alferhöcht ein allere 1800 mitgaratien gehabt baben wirde. Diese Keldung albeit 1800 mitgaratien gehabt baben wirde. Diese Keldung enthebut, wie auf das Bestimmsteste bersichert werden fann, jeder Begenmung.

Ausland.

Jus gunft und feben.

**Bendens-Skenter. (Spielplon) Camfiag den 15. April.

"Das Cribe". (Sectorios: Dr. Ramé). Sountag den 15. Admitiga ist April.

"Das Cribe". (Sectorios: Dr. Ramé). Sountag den 15. Admitiga ist April.

Mancaja". Montag den 15. April.

Maccaja". Montag den 15. April.

Mendens Tiller. (Ord.

Maccaja". Montag den 15. April.

Mendens Tiller. (Ord.

Mendens Tiller.). Den 15. April.

Mendens Tiller. (Ord.

Mendens Tiller.). Den 15. April.

Mendens Tiller. (Ord.

Mendens Tiller.). Den 15. April.

Mendens Tiller.

Mende

nteligier Teinerchung seiner Cefindungen tichig mier die Arten mid gier Termerchung seiner Cefindungen tichig mier die Arten geeite. Man hälte es da mit cienem and aller Angelofen dereld besonnenen wie sauteren Annue zu than. Dir welfen nochmals dorauf din, dah der So um annu üben die Angelofen nochmals derstelische) deute Tis Ubr in der Ange Klaide fatischet. Das Bregramm brachten wir bereits gestem im Weinddiat. Mar Dereres neues Diama "Hand wurde nach seinem nochm ürsig am Deutschen Ebester Wersin von medreren und Eintigart, auf Anfriken gemorben. Am Darm fählter Hoft bester hat Karl Heine und Eintigart, um Anfrikening erworben. Min Darm fählter Hoft heiter anhöstebenen örfolg reickt. Sein Dreinn "Der Brise dom San Warre"— Savonarolisk Kinfen mit über schingen. Aus Veringer Albeiter Grafe, im Ekckensjahre der angenistenen Geinnbelt sienes Ankonsonschaftliss gest ohner ungenistenen Geinnbelt zur Kur nach der Albeite dreift, erfrande plöglist-auf der Kreinen Angenschaftliss gest ohner ungenistenen Geinnbelt zur Kur nach der Albeite werfelt, erfandt plöglist-auf der Keite so soner, das er nach Bei en zurkätigten miße. Kobert wird langere Zeit der Buther sernbeiden mißen.

Aus Stadt und Jand.

Ans Şiadt und Jand.

Bisebaben, 14. April.

- Personal-Nachrichten, Die Stmeriupermmetar Chulze
un nidenbeim und Lütlmer zu Wentsdeur sind zu Könziglichen
Etwerichterdern ernamt voorben. — Angestell: Binn in
Hocht o. W., Berfmeiter in Wiesbaden als Bosaiglichenten,
Genannt: Teckgropbenanisten Rrad in Wiesbaden um SerBekassischen und Schafflichten Brann in Hoddung, Gigen
bradt in Nassau d. S., des in Universidenten, Gigen
bradt in Nassau, d. S., des in Universidenten
bekassischen und SerBosaissischen und Bosaissischen und SerBosaissischen Unter und Bosaissischen und SerBosaissischen Unter und Bosaissischen und Derschabssischen
Bosaissischen Abeiterbur Ab and von Weg noch Bestidung,
Bosaissische Unter der der Bosaissische und Bestidung,
Bosaissische Unter der Bosaissische und Ser
Bosaissische Unter und Wegerchaben des Allenen Bosaissische

Branzische Unter und Bosaissische in Massaissische

Branzische Unter und Bestidenberg und Erständen feinen Bestinden

Branzische Unter und Bestidenberg und Erständen feinen Bestimpten der

Branzische Unter und Bestidenberg und Erständen feinen Bestinden

Bestidten Bertrang um Bestidenberg und Bestimpten der

Bestilten und Leiter und Bestilten und Bestinden bestimmten bestimmten und Bestinden und Bestinden und Bestinden Bestinden und Bestinden Bestinden und Bestinden Bestinden Bestinden Bestinden Bestinden Bestinden Bestinden und Bestimmten bestimmten Bestimmten bestimmten Bestinden Bestinden Bestinden Bestinden und Bestinden Besti

o Sirchliches. herr Bfarrer Bon gu Graben

nach erfolgter Gemetindelught dom 1. Mai c. ab 3mm Barrer in Gibelshwien, Defanat Herbern, ernannt werden.

— Evang.-kirchlicher Hilfswerein. In der am 12 d. Meis der gehart Gewanglich der Gemeine d

— Jofrath Br. Schmitte Laboratorien. Das bisber von ben Erben Schmitt unter ber Hima Hofrath Dr. Comitte Laboratorien, Unterliebung and Dr. von ben Erben Schmitt nuter der Firms Hofrath De Schmitts Zeberarderte, Unterjuchungsamfalt um Khamisch Lerindshulion in Wiebladen, betriebene Unternehmen ift am 1. April a. c. durch Sauf in die Jände des Herren De, Er of die Biergangung ben nach dem Tode des Herrn Hofraths Schmitt die Leitung des Juliatus Beleitungen murde. Dos Unternehmen wied unter der bisherigen Tegefchnung und in allen seinen Abtheilungen weiter

od Borgers und Kbends eine Zerfammlung fintinden; der barunfisstenen eine Zerfammlung fintinden; der barunfisstenen Stemen noch ein Welche der barunfisstenen Zerfammlung fintinden; der barunfisstenen der Etraffenn der Welche der Großenber Bedeutung ist eine Gutischehung, welche der Etraffenn des Kammergerichts girfült das, In der Brogneniendlung von Leidere in Gart a. D. marbe det einer Revision ein Kacket Sammergericht gefült das, In der Bedeutung der Geschauftsterzeming nuch ein des des Geschauftsterzeming nuch ein des Welchen der Gewirze mit Geschauften zu Gerbeit der Bedeutung mit der Beschäuften Thiere bor Futter auf Erschlung der Freighist der beziglichen Thiere bor Futter auf Erschlung der Freighist der beziglichen Thiere bor Geschrichen. Da die beiben Gewirze aus einem Gemeng zu mannengeigt find, weiche nach Er. 4 bes Bergeinnisse nur in Apoliechte als Heitmittel feligsbeiten merben durfen, warde Selebte Ausgelich find, weich nach ein der Geschleiten Baber fich den der Geschleiten Bergeit zu der Selebter Revision ein und betoute, das dos in geschleiten Baber fich den aufgetig aus der Verlagen legte Leibter Revision ein und betoute, das dos in der Bergeit unerden folgten Ausgelicht und der Selebter Revision ein und betoute, das des Feligens gerächten Bergeit zu Geschleiten Baber fich den der Geschleiten Bergeit geschleiten Baber fich den der Geschleiten Bergeit geschleiten Baber fich den der Geschleiten Bergeit gestoffen ein Bergeit und der Bergeit und der Bergeit geschleiten Bergeit der Bergeit der Bergeit geschleiten Bergeit der Bergeit geschleiten Bergeit der Bergeit der Bergeit der Bergeit der Bergeit geschleiten Bergeit werden der Bergeit werden Bergeit der Bergeit der Bergeit und Bergeit werden Bergeit der Bergeit geschleiten Bergeit und der Bergeit werden Bergeit der Bergeit und Bergeit werden Bergeit der Bergeit und Bergeit werden Bergeit und Bergeit werden Bergeit und Bergeit werden Bergei

and the state of t

Dpc

Sch Früir Gefti lichen Teifele tonn tonn eigen jewei Eugh theat Gichi Wen war

gründt? Demprision, des Wei, Schlefensprossprosionismien, Freiles Art. Die Segmentiser, des Wei, der Alle der Allende Gale aus Begennen der Alle der Allende Gale aus Begennen der Alle der Allende Gale aus Begennen der Gale aus Begennen der Gale aus Begennen der Gale der Allende Gale aus Begennen der Gale der Allende Gale aus Begennen der Gale der Gale aus Begennen der Gale der Gale

- Stechbrieflich werfolgt werben ber Taglohner Jofeph hne felb, geb. am 24. September 1878 an Minburg megen

— Ausweisung. Der baurischen Staatsangehörigen Be-geppeler ift aus allgemeinen polizeillichen Grinden der M balt im Gebiete bes preußischen Staates untersagt worden.

* Pleine nassautiche Rachrichten. Durch eine unglücken Spielerei ist in der Hausmannschen Leberschaft zu Homarg der jagenbilche Archeiter W. Dere gründlich am Mage verleich
erben. Der Verletzte wurde nach Frankfur zu einem Augenarzt
erbent. Der Verletzte wurde nach Frankfur zu einem Augenarzt
kocht und man weit noch nicht, ob die Schlänis des Angest in
kfahr löwede. — Ein Inglücksoll creignete Rich auf dem Kreigen
michen Kriede erbieten um Bereiben de A. Der Höhlerig Gubrnum D. Einner von erikrenn Dorf, feit einiger Jeit in Channen in
denften, date eine Kaufer Kartoffelin in Achendag geholt. Unsterneydigte er is unglücklich von dem hochbeladenen Siggen, dass ihm ein
abstrag über kopf um Bruft ging um der Tod alsbedt einzet.

ern Karrderwoller Kaifer dem Bangen dern dech in zur ernandter in Rieferen ode. Derr Benefinimmbermoller Glähner.
am Ann ta daut zum Barrderwoller in Rabeneindog en,
ver Chpolitus Ernh um Gemitisch in Schmitter, Derr Sterrekanfläches. Alle der dem Beschaften in Aufmelten. Derr Sterreeinalter Fritan dem Beschaden. Derr Abernein der Cannelkalfandes. Alle der Beschaden. Derr Abernein der Cannelkalfandes. Alle der Beschaden ber dem Leberse ungkeit mit der dem Leberse und der Genetkanfläche Angebeit mit ernheiten in Gemitter, Derr Korreeinalter Fritan dem Beschaden. Derr Marroerwollter Gehöben der ein der der der Benetze der Bereiten und der Angelen
int von da zum Kaplan in Ober mat lutz ernnamt necken,
abbem Derr Benat Komm zu Riebererbach weren könichen
mit Von da zum Kaplan in Ober war Liufe ernamt necken.

ablach aum Telenten won den Beiner Steinen und der eine
kanfleit mur Telenten werden der Beiteren werden der Gehan der kannel der der der Leiter der Benatzer dass zu Ernhalten
der Kannel werden der Beiner bereiten der Beiter der Schalegener
kern der der der kannel kappel der Knießen werden. Der Leiter
der Fliedungen obliegen zu fennen. — In Gebach a. Meging de Bedererin Frauken Report des Knießen werden Bernheitt der beiten, um auch im Finker, fowie de in mehren ker Aleine naffanische Hadprichten, Durd eine unglud-

A Maine, 14. April. Rheinpegel: 2 m 36 em Bor-igs gegen 2 m 10 em am gestrigen Bormittag.

Ans bem Gerichtsfaal.

Bulle Den.
Beffigender (Erraffammer) Beffigender (auchgenählten, 14. April. (Erraffammer) Befigender (auchgenählten der Alein. Betrefer der Agl Staats. (Salt): Her Allie der Hierarch (Salt): Her Allie der Hierarch (Salt): Her Geffigender (Beffigender) Beffigere (Beffigender) Beffigere mit eine Geffigender (Beffigere mittele und gefigere mit eine Geffigere der Geffigere (Beffigere der Geffigere (Beffigere)) (Beffigere der Geffigere (Be

fich por einer Strafangeige von ihr fürchtete. Der Drobbrief bat fich im Bortemonnale nicht mehr vorgefunden, die Blutiburen an Schuld und bat bisher abgeleugnet, mit ber Singer gewefen gu jein.

Sport.

* Prevberenum su Garlshorft. Sreis von Seinersborf.

1900 Mt. 3900 Mtr. 1. Gundere Möhmiltop, 2. Ginese Jon Garlos, 3. Girasbeds Grillabe, 201 49:10, 21, 24, 29:19. — Streis ber Meine. 2900 Mt. 200 Mt. 1. Biendes Julianstonn, 2. Graf Schlippenbocks. Minnbam, 3. Bredoss Jurnstonn, 2. Graf Schlippenbocks. Minnbam, 3. Bredoss Surrenberg, 201 8: 10. Mt. 25, 28, Mt. 190. — Sulfaber-Surgefers. Jagotinen. 2000 Mt. 300 Mtr. 1. Germandts Juggele, 2. Graf Schlippenbocks. Minnbam, 3. Bredoss, 3. Bredoss, 3. Bredoss, 3. Bredoss, 4. Bredoss,

Lehte Hadridten.

Continental. Telegraphen-Compagnit.

Centinnial. Telegrabha-Tomogante.

Gerlin, 14. April. Die Morganblätter melben ans Wostan:
Der falerliche Flügelabjulant General melles much
bom feinem Diener meuchlugs überfallen und burch
Rieferliche am Halb fewer, jedoch nicht lebensgefährlich verwunder.
Dieselben Blätter melben ans Brüffel: Infolge verweigeter
Ednardbörung ind 3000 Bergarbeiter im kluitfer Beden
ausfändig geworden. — Beiter melben bleieben Riätter ans
Köln: And dem Andre und Sieg gebrei brird ein debrohliches Anwach sen des Dochwalters gehöchte, Es muchen
bereits Brüden fortgerissen. Die Anwohner sind theilweise gefüchtet,
einer De etranden.

r if ertrunten. Bart. Die Parrio tentiga mill eine Ber. minng abhalten, um gegen bir Andjagen bes Senators Trarieng

 Madrid, 14. April. Im heutigen Minifterath erflärte ber Minifterprafibent, die Karlift en pariet fei gespaften und die Gerückte über Umtricee berieben wären falich.

Bafhington, 14. April. (Menter-Melbung.) Der englifde und ber beutime Botichafter erhielten geftern lauge Depefden von ihren Regierungen.

Depelem von ihren Regierungen.

Bertin, 14. April. Beim Finnamier De. Wignel sand eckenn Alsen deinem dienem die deine Aberderen bereit.

Bertin, 14. April. Beim Finnaminister De. Wignel sand eckenn Alsende ein Ferren-Druce flatt, an vorsiem auch der Arier Beim gling der deine Aberderen u. A. erscheinen: Keichsenglerfürft Hodenlohner den Aberderen der Keichsenglerfürft Hodenlohner Statisfereit Bertieben u. M. erscheinen Beim der Geleindung. Statisfereit Den Beitaben der Geleindung. Statisfereit Den her Keich und hand beneheten Dinter vermeite der Sandere in ledbatre lünerhaltung im Kreifere Deste Geleiner der Geleiner Geleiner der Gel

Cagliert, 14. April. Gestern Abend fund die Gala-Borfiellung gu Chren des Rönigspaares fant. Dabielte murbe mit geger Begeisterung emplangen, ebenfo der frongofisch Admiral

Migga, 14. April. Gler verlantet, Lord Salisburd werbe ein ber Borgange auf Camoa feinen Urlaub abbitgen und nach bon gurudkebren

Geldmarkt. Coursbertich ber Frankluter Börse bom 14. April, Mittags 12% ibr. Grobis Afties 233.30, Dickento Commandit 193.50, Statesbohn 155.23, Loudorden 29.10, Gelthardbohneditries 14250, Gentraldadu 144.0, Archeftichu Fr.20, Unionbahn 77.— Laurahatte Afties 238.— Gelfenfrichent Franzosafties —, Bochumer 257.60, Daptiest 193.50, Sproc Meridaers —, Commander Vander 193.50, Sproc Meridaers —, Commander Vander 193.50, Commander —, Commander Vander 193.50, Sproc Meridaers —, Danmitadore Vander —, Serimer Gandels Gefüllichaft — Deutschaft Bont 207.40, Aprocentige Spanier 193.50, Sproc, Bortugisjen — Archard innah.

28 i.e., 14. Abril, Deltert, Gredit-Miljen 38.13, Stanists.

Afties 350.— Loudorben 63.— Warfnoten 59.02.

Die Abend-Ansgabe enthält 1 Beilage.

Berneumertlich für den politischer ernt fenifierum Theil; ft. U. A. Mösserbig für den ibrigen Theil mat die Munigen: E. Wölberbig in Wierbaten. Tenn und Berlog der B. Schellender g'iche hos Guchenderen is Gelebaten.

Sammler pludologischer Liebhabereien, lege aber in weine Mappe die Stage einer Menschenform, die ich dichter nur ahnie: den poetischen Leutnant. Wenn ich ste mieder aufschlage, wirde est in mir wie Trommelwirbel und Orosselfag, gulammenklingen, und ich werde mich freuen, daß dem Deutschen der Jug in die Ferne und die ungebuldige Abaetulu auch in den Togen der angeblich "national gefättigten" Beriode unserer Geschickte noch nicht abhanden gesommen sind.

Bonigliche Schauspiele.

Donnerstag, den 18. Aprile "Cannhäuse". Romantiche Oper in 8 Atten von Kichard Bagner.

Die Vorfletung mit Jeren Krauß außer Allendaufer und Herre Kannbülger und Herre Köligdeth" übernommen und widmete sich diese Aberlauf von Kichard Weisen Vorfleich Verlagen und herr Vorfleich Verlagen der Vorfleich vorfleich verlagen der Vorfleich vorfleich verlagen der Vorfleich Verlagen und der Vorfleich Verlagen und der Vorfleich Verlagen und Verlagen und Schaußer der Vorfleich Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen und Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der

Das Organ Mendet nicht durch Kraft oder Energie, vermog fich aber durch Schmeig und Welchheit einzischmeiden; es fehlt auch nicht an melhobischer Schulung; nomentlich wird des Hallen und nicht eine Meldier Welchung; nomentlich wird des Hallen und nicht eine eine eine eine gesten der Angliett in freier und leichter Weise behandelt; nach der Liefe go ist die Stimme leiber nur wenig erziebig. Die Begrüßung mit Tannhäuser im erken Alle wurde gesten dunch anfläsend unruhzige Tongedung in der Wirtung derintschießt. Dassen gesten der Krastiech oder Indepension purchzusählern ist. Dassen, gab die Stimme im "Sängerktieg" icht schon anst. der Bortrag der Hymme nar den oder Winnerdurchglithe, und besonders auch der Hymme nar den von ehre Winnerdurchglithe, und besonders auch der Hymme nar der gebrich Seleder"— geigte de natürlicher Empfindung die getwinsche Eriegerung. Im Schlighaft mußte Serr v. Runoff den ersten Anftritt eine gewiße Sedentung zu verleiben, die Antheil erweckte; während die gewiße Seden mit dem Albendstennlich etwas matt erschien, die meiste etwalfte Etimung dirfte hier doch nicht ins Weichliche umschaften eine der Alle den am gedeuteten löblichen Eigenschaften des Gastes erkannte das Pastiffum wildig an und dereitete Jerru d. Manoff eine sehr fremdliche Allendagen.

Datierung, die und gier zu zoen geworen, gen aufgenannen werben.
Hand Wanussi in der Titelrolle des ungarischen Grasen — Moolf Stieve auf Ansimann Anchel — Friedrich Schuhn and wie Gewogengen und Deienaus, an dem die Eduard Weieh, Ancheld Kesse und Gewogengen und Odenaus, an dem die Bellerungskur vollzogen wird — Gise Stähler als seine schlichte biedere Fran — Gise Till mann als deren Ander Lieds — Gusti Kollends aus gugo Falkur, Karl heck and nieds — Gusti Kollends als Kommerziennichten Flatter und dem Geldischen Ella angalt, sowie Gistas Schusse zu end dem Geddischen Ella angalt, sowie Gistas Schus et als Krenn, des Grasen Diener, die auf die überigen Gommis, den Jonabiener und die Kodin im Haufe Wend, sie trugen Alle ihr Weise zum Gelingen des Gausen det. — Die Kur zing and in Knapp 2% Etimben glüsstlich von Statten und das Hublischen verließ in beste Stimmung das Haus.

F. D-z.

Montag, 17. April 1899, Abends 71/2 Uhr.

Saale der "Loge Plato":

Miss Caroline Locke (Piano) und den Kgl. Kammer-musikern Herren Ernst Lindner (Violine) und Karl Backhaus (Cello), sowie unter gütiger Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein Else Koch (Alt) und der Kgl. Kammermusiker Herren Alois Zeidler (Violine),

Philipp Kaul und Josef Weimer (Viola). Begleitung der Gesänge Herr Ewald Deutsch.

Programm

1. \$	treichquart		11		Brahms.
2. L	ieder von S	chubert,	Rubinste	in, Brahm	s und Ries
	lavier-Trio				aint-Saens

Billets à 3 und 2 Mk. in der Musikalienhandlung on Ernst Schellenberg, Grosse Burgstrasse, und Abends an der Kasse.

Eigene Abfüllung, director Bezug, absolute Reinheit garantirt.
Samos-Ausbruch (das Beste in Samoswein) Mk 73
Tarragona Portwein, schr alter, guaz vorzüglich 9
Californ. Sherry, sehr empfehlenswerth 1.10
Marsala vechio
Vermouth (Original v. Franc. Cinzano & Comp. Torino) 130
Malaga, alter, rothgolden, 1/2 Fl 80, 1.40
Vino Helena, griechischer Malaga,
Cephalonia, e Sherry 1
Olympia, Portwein 1
Mont Enos Marsala 1.8
Preis p. Fl. ohno Gl. bei Abnahme v. 12 Fl., einz. Fl. 5 Pf
mehr. 12 Fl. können aus versch. Sorten zusammengestellt werden
Versäume Niemand einen Versuch zu machen, da diese
Qualitation allgemein theurer verkauft werden. 4941
angemen incurer verkautt werden. 4941

Gothner Delicatess Schinken, ohne Knochen, Pfd. Mk. 1.20. Westfälische Winterschinken.

J. M. Roth Nachf.,

Raffee, flets friich gebrannt (eigene Brennerei), per Pfund von 80 Bf. an bis gu 1.80 Mt. Thee per Bfund bon 1.60 Mt. an bis gu 4 Mt.

Cacao, garantirt rein, per Bfund von 1.60 Mt an. Aprifojent per Bfund 60 Bf.

Schinten, jum Roden und Robeffen, onerfannt vor-per Bfund ba Bf. Dualität, 4 bis 6 Bfund ichmer, Billielt, gut fodenb, per Bfund von 15 Bl. an.

Magnum bonum, febr mehtreich, per Rumpi 28 Bf. Brennspiritus per Schoppen 18 21.

Julius Birck, Beftenbftrafte 16,

Prof. Dr. Jäger's Sommer-Unterkleider

Dr. Lahmann's Sommer - Unterkleider

Neu: Heidelmann's Trikot-Patent-Unterkleider.

L. Schwenek, Mühlgasse 9. Specialität in Strumpfwaaren.

Bachs, Terpentinol, Stahlipane für Frotteure ju Engros. Preifen.
Romerberg 24. Georg See.

Carlotta Kara kommt!

Magenleidenden

und Denen, die an Etypetitlofigfeit, Berdauungsstörungen, Blähungen, Soddrennen, Undebnagen ze. leiden, eit als schfiewähres hannmittel der tressliche Kräuter-Wagenbiter "Ernritaner" empfohlen. Dereiche ist patentamitig gefährt nich nach einem allem produlen Necept sachmännlich bereitet und an Wille n. Befommlickleit von feinem anderen zuhörfen nur omnöhernd über n. Befommlickleit von feinem anderen zigdricht nur omnöhernd Es giebt nichts Wohlthuenderes für den Magen. Drogerie "Sanitas", Mauritinsfirage 3.

Montag, den 17. April 1899, Abends 71/2 Uhr,

im grossen Saale des Casino, Friedrichstrasse 22:

Lieder- u. Balladen-Abend

Max Wever

unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Director Spangenberg (Begleitung der Gesänge).

Eintrittskarten à Mk. 3.— u. Mk. 2.— in der Hof-Musikalienhandlung von Heinrich Weiff, Wilhelmstr. 30, in der Buchhandlung von Feller & Gecks, Langgasse 49, sowie Abends an der Kasse.

1895er Tischwein

von vorzüglicher Qualität, garantirt rein, empfiehlt per Fl. 60 Pf. ohne Gl., bei 25 Fl. 5% Rabatt

Friedr. Marburg,

Aecht schwarze Damen-Strümpfe. Lederfarbige Damen-Strümpfe. Schottisch carrirte Damen - Strümpfe. Neueste Muster. — Aechtfarbig. Gute Qualitäten. — Crosse Auswahl. Billige Preise.

L. Schwenck, Muhlgasse 9.

R. Böttcher's

Cigarren- und Tabak-Import-Haus.

Friedrichsdorfer Zwiebad,

Fritz Bossong.

Carlotta Kara kommt!

Pfo. 53 Pf. Schinken Pfo. 53 Pf.

frische Sendungen in feinster Waare eingetroffen. 5639

Hermann Neigenfind,

Rartoffelu, magnum bonum, Manbfartoffein, englifche gelbe, in nur prima Baare liefert fei dans Roberftrafe 3. A. Schnat. Röberftrafe 3.

Beste Magnum bonum Speisekartoffel Etr. Mt. 2.75

Lebensmittelgefahlt C. B. W. Behwanke, Diesbaden, Schwalbacherftraße 49. Zeiefon 414.

Bärenstrasse

Deutsche und englische

Sommer-Buckskin, Cheviot, Kammgarne,

Paletotstoffe, Hosenstoffe, Westenstoffe, Damen-Tuche, Loden-Stoffe etc. etc.

Hch. Lugenbühl, Tuch-Handlung.

ergewöhnlich billigem Preise ab.

5. Bärenstrasse

Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf Adresskarten Briefköpfe Circulare Postkarten Preislisten Couverts Facturen Bücherformulare Rechnungen Wechsel Quittungen Plakate L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 174. Abend-Ausgabe.

freitag, den 14. April.

47. Jahrgang. 1899.

Karl Erichs lehter Wille.

Rovelle von Adotof Streckfus.

Ist das Früulein so mit wie Frankein Lebrecht? fragte seit auch Friede, die altere, pudifishrige Schwester. Das war eine sonderbare Frage. Die mohl gut sein mochte? Atlag, willenskräftig, selbst trohig woar se gewis, dies hatten ihm die schwarzen Augen verrathen; ob sie aber auch gut war? Er sann barüber nach, die Frage Beanwortte er nur mit einem furgen: "Wir wollen es hossen!" aber für ihn war sie damid abgethan. Er vunderte sich selbst, das er wurder ihm denen furgen: "Wir wollen es hossen!" der für ihn war sie damid dagethan. Gr vunderte sich selbst, das er darüber so eiser auch wie kleine flechen bed wicktigeren Ungen zugewedet sein sollten, so lange beschäftigte. Er schwie wieder nach der lihr. Schon zehn Minnten nach bald nennt "Unpünfilich wie alle Frauenzimmer! Eine ist wie die andere, weschalb sollte sie eine Ausnahme machen. Be nahm die Zeitung wieder dargertig, aber er hatte boch gehofft, sie würde eine Ausnahme machen. Er nahm die Zeitung wieder der fieselte seine Ausnahme machen. Er nahm die Zeitung wieder dargertig er sich noch mehr; es war wirftlich mausskehlich, daß diese linghung und sie der der gestung fürste.

Gin Wagen hielt vor dem Hauft zeste der Zeitung störte. Mit wieder der denen größen sossen den zu hilbigate marrisch vor sich die eine Ausstellen. "Bei sie est Fried nuchte find."

"Ratürlich, brummte der Ausligsach mürrlich vor sich im Westen der Ausnahmer scheppt sie eine Wasse von unnühmen Kram von Bandern. Buh und solchen Dand mit sich! Wasten der siehen Aussten der Ausstellen und Erna siehen gewieden siehen Ausstellen siehen siehen siehen siehen siehen Ausstellen siehen siehen

Mis Selene, geführt von ben beiben Aleinen, von benen jebe eine ihrer Sanbe ergriffen haite, ind Wohngimmer trat, fag ber Juftigrath, mit bem Zeitungeblatt in ber

"Ja." "Dies Recht ift fur Sie vielleicht noch wichtiger, als

für mich, — benn ich sprechte, Sie werden sich in meinem Sause sein gefen ein gefellschaften, gebe nie Gesellschaften, gebe nie in Damengesellschaft und sehe nur hier und ba einen Freund bei mir; Sie find baher ganz auf sich selbst und auf die Gesellschaft der Stinder angewiesen."
"Bie find mit Fräulein Lebrecht sehr befreundet. Ich wied sie junge Dame sehr hoch, und es wird mich sexuen, wenn Sie, so oft Sie es ürgen wünschen, beren Beiuch empfangen und erwidern. Hoben Sie sonit noch Befannte in Berlin?"

un Berfin ?"
"Reine, mit benen ich zu verfehren beabsichtige, außer einem unden Verwandten, der sich nur für turze Beit vorübergehend sier aufhält; ihn zu besuchen, wenn eres wänsigt, behalte ich mir allerdings vor. Ich werde insbessen von dieser Erlandniß keinen unbescheidenen Gebranch machen."

"Alle meinen Sie das?"
"Ich meinen Sie dassen Minder, welche ihren Bater nur sehnen er Morgens die Zeltungen lieft, welche nicht einmal eine einige Stimbe der Zeit ihres Baters nam sier sich haben und dann den gangen Tag allein der Färsong sie einer Fremben, einer dezallten Erziehettin anderten Tage misjeres Institution, daß Sie sich nam ersten Tage misjeres Institution, daß Sie sich nam ersten Tage misjeres Institution, daß Sie sich nam ersten Tage misjeres Institution, die forderten in Matwort, und ich habe sie gegeben!" erwöderte Helme und fin fürchlos ins Auge. Wieder geschlagen! Die unerschützerliche Aufe diese Mahdens war einen kann errichtlich, und am schlimmsten war es, daß Delene wieder recht hatte. Früher hatte der Auftigrath nie daran gedacht, daß er ein Unrecht an seiner Kindern degede, wenn er sich sinen so gang und gar entziehe; er arbeitete ja nur sür sie, was er erwaard, gehörte dereinst ihnen; die sägliche Sewohnseit hatte inn getesselt mud im gelindert, darüber näche Edvert misse, sieh löglich machte es ihn das einsach Edvert eines unbedeutenden Mindens star, daßer sich das einsach Edvert eines unbedeutenden Mindens star, daßer sich das einsach Edvert eines unbedeutenden Mindens star, daßer sich ab ein armen Kindern schwer siche der sich daße. (Gertsehung folgt.)

Vom Büchertifch.

flar, daß er sich an ben armen Kindern schwer versändigt habe.

(Fortschung folgt.)

Bullhaupt sein ichdere nud großes Wert, bessen neuen Bendel

wie die anderen Bönde aus der Jand gelegt wie man ein Hand

bei des anderen Bönde aus der Jand gelegt wie man ein Hand

wertspeug meglegt, dessen man fündlich debarf, nut in Ordnung allen,

mer deren werten Bönde aus der And gelegt wie man ein Hand

wertspeug meglegt, dessen man fündlich debarf, nut in Ordnung allen

kein, nud wie ein löstliches Geschmeibe, das man in stülschen

Erneben aus dem begenden Chreine beit.

"Bie mird man ein guter Reduct? Eine auf Ge
fahrung deginder Allestung sin Jedermann durch Ersteinen.

Batten und deutsch au sprechen. – Prienders wichtig sin Teruste
reduct, Aboolatra, Gestliche, Kanssente, Lebert, Schauspielen n. em.

Bort I. Bettelbeit m. Trimatause. (dogso Zeinig Berlag,

Berlin.) Der Bertoste bes Bertostes von dem Jahalf der

Borten, mas man thun und lassen mit, um ein guter Reduct aus

meden. Der Erstoste ine man spreicht ab, als von dem Jahalf der

Borten, mas man ehn un de intidigen Tonsig dem

Borten, mas man ehn un de intidigen Tonsig dem

Borten, mas man ehn un de intidigen Tonsig dem

Borten, mas man ehn un de intidigen Tonsig dem

Borten, mas man ehn un de jahren den der innen

meden. Der Erstoste des Bertostes berstag 1 M.

"Collection Hand, eine Boht dem Enstehn Bobelen.

Bahrenbungen. Der Tred des Erstestens berstag 1 M.

"Collection Hand, eine Boht dem abs der desiehten

Bahrenbungen. Der Tred des Erstestens bersägt 1 M.

"Collection Hand, eine Boht dem abs der desiehten

Bahrenbungen. Der Tred des Erstestes bersägt 1 M.

"Collection Hand, eine Boht dem den den den in beiter Boht der Kantonen. Beden ber in Anti
Bahrenbungen. Der Tred des Erstestes bersägt 1 M.

"Collection Hand, eine Boht der an der den den

Bahrenben Womann eine Kantonen. Beden ber ihne eines

mer gederen Beterfreis nud hand er gene der

Bahrenben vor ihn fahmackes Biete. — XIV. Augen

Baglia, das negetändige Bomanne en fingelieren von

T. L. All.

Amtlidje Auseigen

Orteftatut,

participus die geneticide continuangiagnia i excessione de Naif Grund ber §§ 130, 149 und 160 der Einschöefbung das deutsche Reich in der Fassung des Geses, detressend der Gewerbeschung dom I. Juni 1891 (Meichs-elle it Estie 201 und folgende) wird nach Anhörung dethelligter nerbetreikender und Arbeiter und wirder Arbeiter und wirder der Schöftscheine Arbeitenmaliung inr. dem Gemeindebegirt der Stadt scholen Nachlichendes selbgeieht:

Befreit von biefer Berpflichtung find nur folche gewerhliche Arbeiter, die den Rachweis finden, daß fie diejengen Rentauffe ned Fertigleiten besten, beren Aneignung das Uchrziel der Anftalt bilbet.

all bilde.

Gewerbliche Arbeiter, welche das fortölldungskalpflichige er Gereichtige Arbeiter der in dem Geneinbedeziefe nicht wohren, e befehlftigt werden, kienn der Rich ankreicht, am Gunde gur Tollinobme am klutericht augslaffen werden. Eduborskand (Euroorium) befrimmt über die Zuloffung

solder Schillerung bes regelmäßigen Befindes ber Gortbilbungsifinite burch bie dazu Berpflicheren, towie auf Scherung der
Debuung in der Hortbilbungsfeldule und eines gebilbelden BerJaltens der Schiller werden folgende Befinnungen erfosten. Bejaltens der Schiller werden folgende Befinnungen erfosten.

2 der und Befinde der Hortbilbungsfelnile verpflichteren generfolgen für Schilde wer Hortbildungsfelnile berpflichteren generfolgen ber Schilderung und bilten fie dellimitette linkertadie
funden rechtzeltig einfinden und bilten fie obei eine nach den dienerfen der Schilderung undereichneb Entschulbungan nicht gancher Som Thete Dethamen.

der Entschilder de füner als nötftig bezichneten Berumittel in

ken fleste mitten bei fürer als nötftig bezichneten Berumittel in

den fleste fielen Schilderungsen des für die Fortbilbungsfahrt einsprenz Schilderungsen des für die Fortbilbungsfleben fürern Schilderungsbereits au befolgen.

4 Die mitter ihr der Schilder gewaften und in reinlicher
Stiebung fommen.

Schulborftandes einholen fann.
Eltern und Bormünder, die dem § 5 entgegenhandeln, und veilgeber, welche die im § 6 vorgeschriebenen Ans und Abmagen überhaupt nicht, ober wicht rechteilig moden, oder die ihnen belädfligten (dulpflichtigen Lebelinge, Gesellen, Gefällen, Fedrilandels aus urgem einem Grunde nichtlichten, den urgem einem Grunde nichtlichtige, den Unterstättigen der Straftlichten Belädeningung dem Tigeben, wenn der Schulpflichtige Kranfteit halber die Schulpflichtige Kranfteit halber die Schulpflichtige Kranfteit halber die Schulpflichtige Kranfteit der Genebeschaung dem I. Juli 1891 ib 987, der Genebeschaung der Kranfteit der Genebeschaung der I. Juli 1891 (Richts-Gespeholtt Seite EN) mit dhreie die sie 20 Mt. ober im Undermögensfalle mit halt bik veit Agen beltraft.

Ellesbaden, den 28. Januar 1897.

Der Aggelfint und Kaldun der Beiter Ausschlaften.

Beftätigt burch Befchluß bes Begirfe-Aussichuffes gu Wiesbaben

Biesbaden, ben 18. ERars 1899.

Ber Magiltrat.

Wekauntmachung,
bie Errichtung einer freim Junung nach Borichrift des Gefehrs
bom 26. Juli 1897 betreifend.

Rächdem dos Eintuts der Fleikber-Junuung für den Bezirk
ber Sindigeneinde Bielesbaden die Eurehmigung des Bezirksneskaufes gefunden des Eurehmigung des Kernensenschellesbaden der Eurehmigung des Festenseskaufes gefunden des ind des Eitzgliedes erb eiberigen fleicher-Junuung, derbund;
nu einer Verfammlung bernfen auf Dienkag, den 18. Abrilt. I. I.,
berned 8 Utte, im Aufbanfe, Junuage-Verfamdes,
Gemeintuirung der Junuag und Kölgliede gemangs-Verfamdes,
fowie thunlicht auch der Indeber der übeigen Junuagskamter
(§ 38, Kr nuch 40 des Aumungstännus).

Bonfriches und vollgäblings Ericheinen dorf unter Hingels
ab die Beitinsumangen des 23 des Entuts erwaltet werden.

Bilesbaden, den S. Arril 1898.

Der Wagiltrat. In Bertri: Elein, Junuags-Cammilfar.

Borgen Lamflag, von Bormittags 7 Uhr ab, wird

Borges Cauftag, von Bormittage 7 ther ab, wird bas bei der Unterludung minderwerthg beinnbene Keilch eines Ochfen und eines Schweines zu 45 Ph, das Hund unter anticher Alfficht der unterzeichneten Stelle auf der Freiband verfauft. Un Bieberverkaufer (Fieischander, Medyer, Burd-berreiter und Wirthe) darf das Kielch nicht degegeben werden. Etädlische Schlachthaus-Berwaltung.

Die Bester von Junden im Stadisseit Wiesbaden werden die nicht dassen in Kenntnis gefent, das die Ammelbung der Junde sir das Kedungssjohr 1899/1900 die steietens 22. April d. 3. die der Stadissein Mathdaus, Jinnuer Wo. 1, zu erfolgen bar und das mit der Ammelbung die Jahlung der Jundeskeur bewirft werden fann.

Gleichzeitig geben wir befaunt, daß auch diesenkeur bewirft auszunelben find, melde im vorigen Jahre sown derfenzet nann.

Gleichzeitig geben wir besaunt, daß auch diesenkeur bewirden naten, sowie diesenkeur, sie nuche Stenenberferings begalpungs wied.

Die Unterlassing der Annethung wird mit einer Ordnungsestein zu 30 Mart belieder.

Biedwaden, den 6. April 1896.

Der Ragsstrad. Greure-Bernselmung: des.

Ber Deglieben. Genervorinsnung geg.
Berauntmachung.
Montag, ben 24. Alpris d. J., und die folgenden Age, Bornistiags 9 über aufangend, nerben im Aufthands Bohliade, Martfurche 7 dabler, die bem flädlissen Beiddauf die num 15. Wärz isog einschieblich verfallenn Brüder, de thend in Brüdanter, Gold, Silber, Anper, Liedungsfüde,

Hidztamtlidje Auseigen

Bekanntmachung.

Camftag, ben 15. April c., Mittage 12 Uhr, wird in bem Pfandlofale Dobheimerftr. 11/13 dabier:

1 Ladenichrant mit eirea 40 Schubkaften und 1 Thefe

öffentlich gwangeweife gegen Baargablung verfteigert.

Die Berfteigerung findet bestimmt

Wiesbaden, ben 14. April 1899.

Wollenhaupt. Gerichtevollzieher, Berrngartenftrage 12.

Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.



Fuhrherren-Innung.

Auf Camflag, den 15. Librit, Abends 81/2 tibe, werben Gehulfen (Aufder), welche bei benjenigen Fuhrherren in gien fieben, die Mitglieber der Fubeberren-Junung find, 3w einer

Berjammlung

in ben Saal ber ,,3 Rronen", Rizchgoffe 23, einberufen,

Agedordung:
Babt der Mitglieder: Ausfchuft,
b) Ausfchuf für den Gehülfen und Derbergswefen,
c) Ausfchuf für den Zehrlingswefen.
Bega der Wichtigfelt der Agesordung wird um panfilides

Der Borftand. Friede. Huppert. Bo

M. Sliten aus Algier,

47. Friedrichstr., Ecke Schwalbacherstr.
Um meinen Umrug zu erleichtern, Verkauf
jedem annehmbaren Preis.
Gobelin-Beckichen 2 Mk., PerlenVorlanng 3 Mk., Theckianne 1.30 Mk.,
Mocca-Tassen 60 Pf., orient. Ampel
18 Mk. säst 40 Mk. etc.

28 Mk. statt 40 Mk. etc. Benahrte, Buchführung. finiache Methobe. 4174 Vietoriae Soule, Zannsfir. 13.

The Premier Cycle Co. LTD.,



Carl Mreidel, Wiesbaden.

Stiefmütterchen u. Vergismeinnicht find in fi Pfinnzenfübel in allen Größen zu haben Steingeste Billerffe, 18.
Bfinnzenfübel in allen Größen zu haben Steingeste 26.
4916

Rameltaiden-Divans, miluren in allen Bezügen in großer Auswahl angerft billig. Fean Meinecker, Robels Geschäft, Edwalbockerftr., Ede Wellrinfrage.

40 complete Betten, 50 Matragen jeder Art,

ZahnAbbert Wolff. Michelsberge 2. Eck Kirchgeise.

Zahn
Abbert Wolff. Michelsberg 2. Eck Kirchgeise.

Lendte. Mostle 2. Eck Carbon 2. Eck Kirchgeise.

Abbert Wolff. Michelsberg 2. Eck Kirchgeise.

Michels und Ecollycite.

Adili Boparaturen sofort.

Abert Wolft-Michelsberg 2, Ecke Kirchgass,

Gut erbalten Briefmarfen, Liebigs und Stoffwerfs
Bilber für Sammingen fauft, faufoht und verfauft einen nund in Seine

E. Melsswolf, Belrighten 51, Bart, links.

Roffer berben ichtell und äußerft blütz repartit.

Stoffer Berben ichtell und äußerft blütz repartit.

Friseurin winicht Damen im Abonnement gum Feiffren, mil von 4 Mart an, Bekriffungen mindlich ober deren Beitorte. Franz Zerbe. Serbeitriche 2. Sieb. 1. Set, ober im Laden des Hern Doffe. W. Soldbach. Spiegelgaffe 8.
2384we gum Bigein wird angenommen und ichde und pilat-lich beforgt Gerodenfronde vil 3 hinerb. 1 St. linde. Flascheiter-Geschaft mit guter Rundschaft viert billig an vert. Detennitroje 25, 2 St.

Zwei gebr. Pianinos

facts. Matthes Wwe., 29. Rheinstreßt 29.

Schweres Zugpferd m vertauten. Rab. im Lagbi. Beriag.

Unterricht im Zuschneiden mit. Borgügl, praft, linterricht. Jeben Moulog in-Bafinahme. Coffinne merben zugelchnitten, fome a titumiter zu boben bei Boh. Seelus, acab, gepräfte Lehrerin, Bahuhofttraße, 6, im Adrian ihren Jaufe. Eingang durchs Thor, im Boft 2 St. I.

Schrling gesucht für Laben und Compolit eines Colonialboaren und Brobutten-Gedalts en gros & en detalt. Bergitung iofort et unteren-ficienter Führung und belitung. Meirein auter A. B. Z. 482

Gin Lehrling, Die Bahntechnit

Boteffe gu erfragen im Tagbi. Bering. 5006
Dame w. mobl. foun. Rim. Rabe Bergt. Br. 10 Mt. Off, u. G. Jahuftr. 14. Dafelbft erth. Dome billigst Clavierfrunden.

Geschäfts-Uebergabe.

Nachdem mir mein Ehemann durch den Tod entrissen wurde, bringe ich der werthen Kundschaft desselben, sowie den Herren Baumeistern, Bauunternehmern und einem verchrlichen Publikum zur gefälligen Kenntniss, dass ich das von meinem seligen Manne am hiesigen Platze betriebene Marmor-Geschäft an meinen Schwiegervater,

Herrn Heinrich Oesterling

dahier, übergeben habe, welcher dasselbe in der bisherigen Weise für seine alleinige Rechnung unter der Firma meines Ehemannes weiterbetreiben wird.

Wiesbaden, den 12. April 1899.

August Oesterling Wwe.

Auf Obiges Bezug nehmend, halte ich mich bei Uebertragung aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 12. April 1899.

Heinrich Oesterling.

Natürliches Mineralwasser

Gerolste

(feinstes Tafelgetränk)

preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.

Haupt-Depot:

P. Enders, Wiesbaden, Michelsberg 32. Telephon No. 195.

per Stud 5 Pf., 25 Stud Dit. 1.20.

italiener Gier

J. Hornung & Co., bon 802. 3. pajnergaffe 3. Zelephon

M. Bentz, WIESBADEN. Gegr. 1888. Hosenträger Cravatten Masschetten Nougasse 2, a. d. Priedric

Br. fite. Preifielbeeren

Italienische Rothweine,

speciell Sizilianer, unter Garantie f. absolute Reinheits Capo Fl. 60 Pf., bei 10 Fl. 55 Pf., per Ltr. in Flassel 65 Pf., kräftiger angesehmer Tischwein.

Tischwein.

Grazia F1. 75 Pf., bei 10 F1. 70 Pf.,
per Ltr. im Fässel 80 Pf., gehaltvoll, saftig

valescenten besonders empfehlenswerth.

aleo vecchio Fl. 85 Pf., bei 10 Fl. 80 Pf., per Ltr. im Fässel 90 Pf., kräftig

und saftig.

ezzan grande Fl. I Mk., bei 10 Fl.

60 Fl. per Ltr. im Fassel 1.10 Mk., voll,
reif und kräftig.

ezzan di gala Fl. I.20 Mk., bei 10 Fl.

I.10 Mk., per Ltr. im Fassel 1.30 Mk., feinduig elezandi.

kinig, elegant, archesann Fl. 1.50 Mk., bei 10 Fl. 1.40 Mk., archesann Fl. 1.50 Mk., bei upterkeicher Edelwein, edle Herbe. Ieferung in Flässel von 25 Litter ab. Die Weine von Siallien, welches frührer Kornkanmer der Römer, jetzt mit Recht in sige sainer grossen Production der Weinseller Ratiens genannt wird, zählen zu den setzen Ingliens genannt wird, zählen zu den

nngenehmen — nicht saueren noch n — bouquetreichen u. kräftigen chmneks aufgekauft.

Meine Sizilianer Rothweine kann ich daher viel billigeren Preisen als besten sta für Bordeaus ausgabe

satz für Bordeaux empfehlen.

Srindiai schrangenehm Flasche 0.75 Mk.
mundend

bel 10 Flaschen

Mondend Plasche 0.70 Mr.

Von Herrn Gob. Hofrath Professor Dr.

Fressentus untersucht und vollständig

rein befunden, daber für Kranke u. Reconvalescenten sehr empfehlenswerth.

Germouth di Torino. Echt. Pl. 150 Mk.
(keine in Deutschland nachgeahnte Waare),

Iarsala

vecchio

cato di Actua, vergigicher
disticks- und Dessertwein
collatindiger Eriats für Malaga und Ungarcelie.

Wilh. Heinr. Birck,
Ecke Adelheid- und Granienstrasse.
Telephon No. 216.
Weinkellereienstr.
Baritsstr. 32 u. Oranienstr. (Stildt.
Oberrealschule).

Niederlagen bei den Herren: 3081 Julius Practorius, Kirchgasse, Ecke Faul-

brunneastrasse. Chr. Weimer, Ecke Bleich- u. Walrams Chr. Tauber, Kirchgame 8. J. Ulrich, Friedrichstrasse 11.

für Herren offerire einen grossen Gelegenheitsposten à Mk. 3.85 u. Mk. 5.

Carl Meilinger,

Ecke der Ellenbogen- u. Neugasse. 4816

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern zur geff. Nachricht, dass ich mein

Herren-Maass-Geschäft

von Ecke Rhein- und Wilhelmstrasse nach Kleine Burgstrasse 6 (Köln. Hof)

verlegt habe. Um gütiges Wohlwollen bittet

J. Schmitt, Schneider.

Neue Karte der Umgebung Wiesbaden-Mainz

mit Kilometerangaben für Touristen u. Radfahrer. Maasstab 1:60.000. Format 55/70 cm. — Preis: Mk. 150, auf Leinw. Mk. 25
VOIZÜGO: Die Städte Mainz u. Wiesbuden liegen inmitten des Kartenbildes, Grösste Gennnigkeit, Kilometerangaben. Prachtr. Fün
Durch alle Buchhandlungen oder direct vom Verlege

Durch alle Buchhandlungen oder direct vom Verlege

Heinrich Staadt, Wiesbaden, Bahnhofstr. 6.

Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt".

Sommer 1899.

Auf den mit dem Taschen Fahrplan des "Wiesbasener Tagblatt" verbundenen, sich stets grösserer Beliebtheit erfreuenden

Anzeigen-Anhang

erlauben wir uns auch jetzt wieder hinzuweisen und denselben zu

Geschäfts-Ankündigungen jeder Art

zu empfehlen, welche besten Erfolg versprechen.

Bekanntlich wird der Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" nicht nur jedem der mehr als 16,000 Abonnenten desselben als Sonderbeilage kostenfrei geliefert, sondern auch ausserdem in grösserer Zahl von Gasthofbesitzern und Laden-Inhabern zur unentgeltlichen

Vertheilung an ihre Gäste und Kunden bezogen. Im Einzel-Verkauf findet der Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" ebenfalls reichsten Absatz, sodass eine

Gesammtverbreitung von etwa 20,000 Exemplaren angenommen werden darf.

Namentlich im Hinblick auf die kommende Reisezeit dürfen wir den Fahrplan-Anhang als vorzügliches Publicationsmittel der verehrl. Geschäftswelt zur Benutzung auf das Wärmste empfehlen. Es verdient dabei besondere Beachtung, dass der Fahrplan nur im kaufkräftigen Publikum verbreitet wird und in demselben sich unentbehrlich gemacht hat.

Wir berechnen Veröffentlichungen im Anzeigen-Anhang, mit Ausnahme bestimmter Vorzugsseiten:

Mit Aufdruck einer Empfehlung nach Vorschrift in dem hierfür von uns freigelasse inn ne auf dem Titelblatte des Umschlage liefern wir den Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt"

Wir erbitten uns Bestellungen recht bald, da der Sommer-Fahrplan am 1. Mai in Kraft tritt.

Verlag des "Wiesbadener Tagblatt" L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

abgelagerter Cognac preiswerth bei S. Miller, Webergasse 3, II. 8881

Louis Franke, Spitzen-Manufactur,

Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Louise von Preussen, Seiner Königlichen Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg,

Ihrer Majestät der Königin von Schweden und Norwegen, Seiner Hochfürstlichen Durchlaucht des Fürsten zu Schaumburg-Lippe,

beehrt sich

die Eröffnung

neuen Lokalitäten

22. Wilhelmstrasse 22,

oberhalb des Museums,

ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuch höflichst einzuladen.

Von der Reise zurückgekehrt, ich je

Friedrichstrasse 19, II.

Dr. med. Ahrens.

Richt Soul. Carao, icidit tosti, Wf. 2.40. Billiagre Sorten Mf. 180 nob Mt. 180. Anerfannt feiner träftiger gedr. Koffee 1.00. dochreine Chalitaters 1.40, 160 bis 2.00. Artigentoffee (eigenes Arbitat) Bib. 40 Bt. Burfelguder, ftt. Griedraffinade 28 Bt. J. Schaab,

Wäichemangeln

Diebe= ften und hocheleganteften Cravatten, Hand-ichnhe, Hosenträger liefert ftets in größter Answahl und zu billigen Preisen

Adele Levi, Manritinestrage 8.

Guter Mittagstifd wird auger bem Offigiero Caffino, Dobbeimerftraffe 3.

Carlotta Kara kommt!

Dr. K. Kampmann,

Königl. Kreisthierarzt, Grimberghe bei Wiesbaden. Klinik für Pferde und Hunde.

Hydrotherspie, Elektrotherspie. — Dampfblider Hühlapparate, allöspath. Medicatur. Pensionat für Pferde und kleine Hausthiere.

30 Bf. Bfd. Diamantfarbe

Sutlade 7

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen heissgeliebten unvergesslichen Mann, unsern guten Vater, Bruder, Onkel und Schwager, den

Königlichen Oberstleutnant z. D.

nach langem, schwerem Leiden heute Abend 81/2 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau von Aschoff, geb. von Oppell. Otto von Aschoff, Kgl. Regierungs-Assessor. Elisabeth von Aschoff.

Die Beerdigung findet in der Stille statt.

Carlotta Kara kommt!

Gin fleiner Weinteller für ca. 15 Stud Bein in ber Rab Rublgoffe ju miethen gefucht. Offerten erbeten unter Chiff. B. W. 508 an ben Tagbl. Berlag. 220

Berloren

ein PelpCollier an ber Salteitelle ber eleftrijden Bahn Druben-ftrabe. Abaugeben gegen Belohnung Drubenftrafe 1, 2.

Beftern Abend verfchieb fanft nach langem, fdwerem Leiben meine liebe Mutter, unfere gute Großmutter und Urgroßmutter,

Denriette

geb. Hoeller.

3m Ramen ber trauernben Sinierbliebenen:

Belene Odebrecht.

Wiesbaden, ben 14. April 1899.

Die Feuerbestattung finbet im Grematorium ju Beidelberg flatt. Krangfpenben auf Bunfch ber Berftorbenen bantenb verbeien.

Danklagung.

Tiefbewegt von ber uns in so reichem Maße er wiesenen Theinahme bei dem Hinschelden unserer un-vergesitichen guten Annter, Schwieger und Großmutte, für die vielen Bummenpenden, sowie Allen, die ihr des leibt Geleite gegeben und ihr Begrübnis burch Gelänge und sonlitzen Ehrenbegengungen vorbereicht haben, undelsondere Derru Blarrer Leiebrich für seine erfebende Grabrede, sogen wir den berglichten, richristänischen Annt

Die tieftrauernben Dinterbliebenen: Panline Sung, Frifeufe, Erit Sung und Samilie.

Wicobaden, ben 12. April 1899.

Lamilien-Undyrichten

Aus auswärtigen Beitungen und nach birecten BRittheilungen.